



# Sammlung Theaterzettel

**Tilli**

**Stahl, Francis**

**1887-02-09**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Ab 217. 90

# MANNHEIM.

92

Großherzoglich Badisches



Hof- u. Nationaltheater.

Mittwoch,

76. Vorstellung.

den 9. Februar 1887.

Abonnement **B**

# Gisli.

Lustspiel in 4 Acten von Francis Stahl.

Rebus, Bankier	Herr Großer.
Thekla, seine Frau	Frau Jacobi.
Alfred,	Herr Rodius.
Gisli, ihre Kinder	Frau Rodius.
Oskar,	Emilie De Lanf.
Ella, ihre Nichte	Fräul. Dornewag.
Baron Strauß	Herr Stein.
Dr. phil. Ernst Müller	Herr Förster.
Corinna	Fräul. De Lanf.
Karl,	Herr Eichrodt.
Friederike, bei Rebus	Frau Gum.

Zeit: Gegenwart. Ort: Berlin.

Anfang **halb 7 Uhr.**

Ende vor **9 Uhr.**

Kasseneröffnung **6 Uhr**

### Kleine Preise.

Sperrloge in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	Mark 4.— per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Ranges	Mark 1.40 per Platz
Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe	3.50 "	Reserveloge des 3. Ranges	1.— "
Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	3.— "	Gallerieloge	.80 "
Sperrloge im Parquet u. in der Reserveloge 2. Ranges	2.40 "	Gallerie	—40 "
Stehplätze im Parquet	2.40 "		

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr H. Edenthal, westl. Hauptstr. No. 96.

### Lezte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50	* Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 23	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
* Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwesingen	9 Uhr 45	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15

\*) Die Züge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis **10.45** und Zug Nr. 47 nicht länger als bis **10.37**. Zug 26 geht an **Mittwochen** auch nach **Speyer**.

### Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei **B 1. 1.** Billete welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

**Freitag, 11. Februar 1887. (Abonnement A.)**

Neu einstudirt:

**„Ein Schritt vom Wege.“**

Lustspiel in 4 Aufzügen von Ernst Wichert

### Theater-Nachricht.

Herr **Carl Sontag**, Ehrenmitglied des königl. Hoftheaters in Dresden, wird an nachbenannten drei Tagen auf hiesiger Bühne gastiren, und zwar am:

**Montag, den 14. Februar.** Zum Vortheil der Hoftheater-Pensions-Anstalt, (Abtheilung **A**) in „**Renan**“ Schauspiel in 5 Aufzügen von **A. Dumas**, bearbeitet von **L. Schneider**.

**Mittwoch, den 16. Februar,** (Vorrecht **B**) in „**Dr. Wespe**“ Lustspiel in 5 Acten von **H. Benedix**.

**Freitag, den 18. Februar,** (Vorrecht **A**) in:   
 { **„Tartuffe“** Lustspiel in 5 Acten von **Molière**.   
**„Die Unglücklichen“** Lustspiel in 1 Akt von **Royebue**, bearbeitet von **L. Schneider**.   
**„Ein Knopf“** Original-Lustspiel in 1 Akt von **Jul. Rosen**.

Sämmtliche drei Vorstellungen finden mit aufgehobenem Abonnement statt, und es werden Vormerklungen auf feste Plätze zu denselben von jetzt an auf dem Hoftheaterbureau entgegen genommen.

Mannheim, 9. Februar 1887.

**Gr. Hoftheater-Comité.**